



AGOR

STRATEGY | PRIVACY | ACADEMY

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13, 14 DSGVO für Hinweisgeber nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)

Mit den folgenden Informationen möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren sowie Ihnen einen Überblick über Ihre Rechte nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) geben.

I. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist der Datenschutzbeauftragte?

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist

Nordbayerische Zeitungs- und Zeitschriftenzustellgesellschaft mbH
Blumenstraße 16-18
90402 Nürnberg
Deutschland

Tel.: +49 911 216-2806

E-Mail: nzz-geschaeftsfuehrung@vnp.de

Website: www.nzz-nordbayern.de

Sie erreichen unseren Ansprechpartner für den Datenschutz unter info@agor-ag.com

II. Welche Daten nutzen wir und woher stammen diese?

Im Rahmen der Geschäftsbeziehung verarbeiten wir folgende Sie betreffende personenbezogene Daten

- Vorname
- Nachname
- E-Mail-Adresse

- Ihre Nachricht und alle darin enthaltenen Informationen

Die vorgenannten personenbezogenen Daten erhalten wir in der Regel direkt von Ihnen als Hinweisgeber im Rahmen Ihres Hinweises. Zudem kann es vorkommen, dass weitere Daten im Rahmen eines Hinweises einer anderen Person verarbeitet werden.



AGOR

STRATEGY | PRIVACY | ACADEMY

III. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Im Rahmen der Beschwerdestelle des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz müssen Sie die entsprechenden Daten angeben, da wir verpflichtet sind, Ihnen eine Eingangsbestätigung zuzusenden. Ihre personenbezogenen Daten werden dabei nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO i.V.m. § 8 LkSG verarbeitet.

IV. Datenzugriff: Wer bekommt meine Daten?

Zur Gewährleistung der Vertraulichkeit der Identität, sowie der Gewährleistung eines unparteiischen Handelns nach einer Beschwerde, erhält nur ein kleiner, ausgewählter Kreis Zugriff auf die eingereichten Beschwerden. Diese sind verpflichtet, den Hinweisen nachzugehen und im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben zu handeln. Wir setzen im Rahmen des Beschwerdeverfahrens keine Auftragsverarbeiter nach der DSGVO ein.

Mit Ausnahme des erbrachten Hinweises findet keine Datenweitergabe der erhobenen Daten statt, außer zur direkten Kontaktaufnahme. Je nach gegebenen Informationen im Hinweis müssen diese für die Nachverfolgung und Beilegung der Beschwerde genutzt und ggf. an beteiligte Parteien weitergegeben werden. Dies umfasst nicht Ihren Vor- und Nachnamen, sowie Ihre E-Mail-Adresse!

V. Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) des Hinweistextes findet statt, soweit es zur Nachverfolgung und Beilegung der Beschwerde notwendig oder gesetzlich vorgeschrieben ist.

Zur Kommunikation mit Ihnen nutzen wir Produkte von Microsoft Ireland Operations Ltd (South County Business Park, One Microsoft Place, Carmanhall and Leopardstown, Dublin, D18 P521, Ireland). Wir haben hierbei die notwendigen Verträge abgeschlossen und die potentielle Drittlandübermittlung weitestgehend abgesichert.

VI. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange dies für die Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.



AGOR

STRATEGY | PRIVACY | ACADEMY

Sind die Daten für die Erfüllung gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht. Sofern das Beschwerdeverfahren abgeschlossen ist, werden Ihre Daten (Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse) daher regelmäßig nach 4 Wochen gelöscht.

VII. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Als Betroffener haben Sie

- das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO (mit den Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG-Neu)
- das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO (mit den Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG-neu)
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO
- sowie das Recht auf Widerspruch aus Art. 21 DSGVO. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen

Es besteht ferner ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG-neu).

VIII. Besteht eine Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten?

Sofern Sie eine Beschwerde nach § 8 LkSG an uns richten wollen, sind wir verpflichtet Ihnen eine Eingangsbestätigung zukommen zu lassen, sodass wir für diesen Zweck die angegebenen Daten benötigen.

IX. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO wird grundsätzlich nicht eingesetzt. Zudem findet kein Profiling auf Basis der erhobenen Daten statt.